

Definition Gemeindegründung:

Unter Gemeindegründung verstehen wir den Aufbau von neuen biblischen Gemeinschaften.

Gemeinde ist ein komplexes Gebilde – so meinen wir oft. Doch wir glauben, dass Gott es einfach gemacht hat. Man kann eine Gemeinde sehr gut mit einer geistlichen Familie vergleichen, ein Zusammenleben von Eltern, Kindern, jungen Erwachsenen, aber auch Grosseltern. Eine Gemeindegründung ist dann das Gründen einer neuen geistlichen Familie. Zu einer Gemeindegründung kommt es, wenn erwachsene Mitglieder einer Gemeinde (Familie) die Gemeinde verlassen und an einem anderen Ort eine neue Gemeinde (junge Familie) aufbauen. Die Gemeinde trifft sich idealerweise dort, wo die Familie lebt (z.B. in der Stube), ein eigenes Gebäude ist dazu nicht unbedingt nötig.

Eine neue Gemeinschaft wird mit Hilfe einer bestehenden stabilen Gemeinde oder eines Teams gegründet. Die Gründergemeinde bzw. das Team betreut die junge noch instabile Gemeinde, wobei das Ziel jedoch ist, dass diese in eine Selbstständigkeit hineinkommt und später nicht mehr von der Gründergemeinde abhängig ist. Es bleibt eine Vernetzung bzw. freundschaftliche Verbundenheit.

Wir glauben, dass dies im Reich Gottes ein natürlicher Vorgang und eine gesunde Entwicklung ist, eine junge Gemeinde soll sich auf ihre Art entwickeln und in eine Reife hineingelangen.

Eine Gemeindegründung soll nicht das Sammeln von Gläubigen aus anderen Gemeinden sein, sondern durch die Hineingeburt von neuen Gläubigen in die Gruppe geschehen. Gemeindegründung geschieht im Einklang mit der Evangelisation^[A1].